

Ich pite dich, vrowe sande Mereie, durch die heiligen minne die unser herre got zuo dir hete, do er dir hiez chunden und dir sinen heiligen engel sande daz er von dir wolde geborn werden, und bite dich durch die vreude da din heiligez herce mit ervollet wart, do du christ gebere und in dar nach alrêst an sehe und dich erchandest daz du muoter und maget were, daz du mir helfest trostes und gnaden uber ditze dinch und uber alle mine not amen. Sprich drei pater noster, dreu ave Maria. Der vrid unsers herren sei mit mir und allen minen veinden. heute segen ich dich durch des christes minne, pit ich dich heute durch des heiligen christes pluote daz du mir seist genedich und guot. ich bite dich heute durch des heiligen christes pain daz du mir nicht sprechest arger worte dechein. ich pit dich heute daz du mir seist in also guten gedingen also mit vrawen sante Mereien was ir trout chind, und daz dir heute elli mineu wort und elliu mineu werchen also semphte muze wesen also miner vrowen sande Mereien was daz hemedede da si christes inne genas, und miner vrawen sande Mereien was der swaiz, do si des heiligen christes genas; daz mir heute allez daz also holt und guot muoze wesen, daz deu sunne uberschinnet sei, daz ich mir heute liep muze sin in deinem hercen und in deinem muote also miner vrowen sande Mereien was, do si den heiligen christ an sach; in christes namen AMEN. Disiu wort sein mir heute also war und also guot, als der heilige pater noster was den der almechtig got sprach, duo er an die martir trat. amen.

(Graz, Univ. Bibl., Hs. 41/14 4<sup>o</sup>  
am Vorsatzblatt, 15. Jh.)